

## MARIA LICHTMESS – GEISTESBLITZE RUND UMS BRAUCHTUM

### Lösungsblatt:

#### Lichtmess:

... war für Knechte und Mägde ein besonderer Tag	... weil sie ihren Jahreslohn bekamen und ihren Arbeitgeber wechseln konnten.
... geht auf eine biblische Geschichte zurück	... in der Jesus in den Tempel gebracht wurde, um dort ausgelöst zu werden.
... ist der Tag	... an dem man die Kerzen für das ganze Kirchenjahr segnet.
... hat mit Kerzen zu tun	... die Christen daran erinnern, dass Jesus das Licht der Welt ist.
... feiert man am 2.2.	... genau 40 Tage nach Weihnachten.
... geht auf einen alten jüdischer Brauch zurück	... nachdem eine Frau 40 Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein galt.
... ist das Ende der Weihnachtszeit	... hier räumen Christen ihre Krippen wieder weg.

## Bauernregeln:

Ist's zu Lichtmess mild und rein, wird's ein langer Winter sein.

Lichtmess-Sonnenschein, bringt großen Schnee herein.

Scheint zu Lichtmess die Sonne heiß, gibt's noch sehr viel Schnee und Eis.

Ist's Lichtmess licht, geht der Winter nicht.

Wenn's an Lichtmess stürmt und schneit, ist der Frühling nicht mehr weit; ist es aber klar und hell, kommt der Lenz wohl nicht so schnell.

Lichtmess trüb, ist dem Bauern lieb.

Lichtmess im Klee, Palmsonntag (oder: Ostern) im Schnee.

Weißer Lichtmess - grüne Ostern.

Zu Stephani a Muckngahn, zu Neujahr a Hahnentritt, zu Heilig Drei König a Hirschensprung und zu Maria Lichtmess a ganze Stund.

An Lichtmess fängt der Bauersmann, neu mit des Jahres Arbeit an.

Februar Schnee und Regen, deuten an den Gottessegen.